

Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde

SSV Ulm 1846 V : SSV Ulm 1846 IV
Samstag, 16.09.2023, 12:00 Uhr

Kaplan macht den Sack zu

Am 1. Spieltag der Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde traf der SSV Ulm 1846 V am Samstagnachmittag auf die Gäste vom SSV Ulm 1846 IV. Aus dem Mannschaftskampf, der insgesamt weniger als 2 Stunden dauerte, gingen die Gäste mit 6:2 als Gewinner hervor. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Enes Kaplan, mit dem finalen sechsten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SSV Ulm 1846 V dieses Match mit 4 und der SSV Ulm 1846 IV mit 4 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 10:12, 11:8, 13:11, 11:8-Erfolg gegen Koch / Kaplan kamen Eigenwillig / Baur nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Schänzle / Datsenko hatten Schiller / Aschoff nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. 9:11, 15:13, 8:11, 11:3, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Tom Eigenwillig und Enes Kaplan sich am Tisch gegenüber standen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kaplan mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Paul Baur gegen Michael Koch zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Jakob Schiller gegen Denis Datsenko, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Theo Aschoff, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Emanuel Schänzle verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 V und des SSV Ulm 1846 IV in die Box. Einen Zähler für die Gäste musste Tom Eigenwillig bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Koch hinnehmen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Enes Kaplan war für Paul Baur letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 2:6 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SSV Ulm 1846 V am 23.09.2023 gegen den SSV Ulm 1846 VI um Wiedergutmachung, während die Gäste am 30.09.2023 gegen den SC Berg II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Eigenwillig / Baur 1:0, Schiller / Aschoff 0:1

Einzel: T. Eigenwillig 0:2, P. Baur 1:1, J. Schiller 0:1, T. Aschoff 0:1

SSV Ulm 1846 IV

Doppel: Koch / Kaplan 0:1, Schänzle / Datsenko 1:0

Einzel: M. Koch 1:1, E. Kaplan 2:0, E. Schänzle 1:0, D. Datsenko 1:0